

reich an Fischen, Lewis (spr. Lühis), die größte darunter, St. Kilda, die westlichste unter allen. 3. Die Orkadischen Inseln, nordwärts von Schottland, 67 an der Zahl, von denen nur 19 bewohnt sind, davon die größte Pomona oder Mainland heißt. 4. Die Shetländischen Inseln, welche noch nördlicher liegen, in deren Gegend der reichste Håringsfang ist. Von diesen 86 Inseln (ohne die Klippen) sind nur 26 bewohnt. Shetland oder Mainland ist die größte.

C) Das Königreich Irland. Es enthält 32 Graffschaften und folgende 4 Haupttheile:

1. Leinster, darin: Dublin, die Hauptst. am Liffy, der sie durchströmt, und in 2 Haupttheile theilt, ist fast eirkelförmig gebaut, hat 24,000 H. und 242,000 E. Man findet hier ein Schloß, eine Universität, einen Hafen und mehrere Fabriken. Die St. treibt einen bedeutenden Handel. Am westlichen Ende der St. ist der Phoenixpark. Kilkenny, gutgebaute St. auf 2 Anhöhen, am schiffbaren Nore, in deren Gegend es vielen Marmor gibt. Unweit liegt Dunmore Cave, eine berühmte Höhle mit Krystallisationen.

2. Ulster, darin: Belfast, gutgebaute Stadt an der M. des Lagenwaters in eine Bai, eine der vornehmsten Handelsst. Irlands, hat einen Hafen, Fabriken, 5700 H. und 32,000 E. Londonderry, Handelsst. am Foyle, hat einen Hafen.

3. Connaught, darin: Galway, St. in einer äußerst unfruchtbaren und felsigen Gegend, deren E. sich von der Fischerei und dem Fischhandel ernähren, hat einen Hafen und liegt an der Galwaybai.

4. Munster, darin: Waterford, ansehnliche Handelsst. an der breiten M. der Suite in eine Bai, hat 30,000 E., welche starke Fischerei treiben. Limerick, Handelsst. mit 59,000 E., wird durch den Shannon in 2 Theile getrennt. Cork, nach Dublin die größte St. in Irland, an der M. des See in eine Bai, in einer reizenden Gegend, auf Anhöhen und Inseln, ist von Canälen durchschnitten und hat einen Hafen, 10,500 H. und 100,000 E., welche einen sehr bedeutenden Handel mit gesalzenem Rindfleisch und Butter treiben, daher man diese St. das Schlachthaus des Reichs nennt.

Anmerkung. Die Britten besitzen außerdem, in Europa: die Festung Gibraltar und die Inseln Malta und Helgoland; auch stehen die Ionischen Inseln unter ihrem Schutze. In anderen Welttheilen haben sie: 1) in Asien, fast ganz Ostindien, die Insel Ceylon und in Hinterindien Malacca; 2) in Afrika, Niederlassungen in Senegambien und Guinea, das Kapland und mehrere Inseln, als: Isle de France, S. Helena u.; 3) in Amerika, einen großen Theil des festen Landes von Nordamerika, die meisten von den Westindischen Inseln und einen Theil des vormals holländischen Guiana, nämlich die Colonien Berbice, Essequebo und Demerary; und 4) in Australien, Niederlassungen in Neuholland und Van Diemens Land. Sämmtliche angeführte Besitzungen